

Ordner "Voss 21" im Sylter Archiv: "Nachlese". 28. 09. 06

01 Errata

02 Das Altfriesische Haus in Keitum: (AFH)

Siehe auch Ordner "Voss 8", 1-4.

A. Winger und H. Lassen: Keitum 1977.

Postkarte: Das "Stammhaus der Uwen" in Keitum. Geburtshaus der Mutter von Maria Georgina Sievers..

Postkarte: CPH vorm AFH. Foto von CPH und Gondeline Hansen.

03 Christian Friedrich Buchholz

Er erlernte das Handwerk der Chirurgie, war Landeschirurgus der Landschaft Sylt und wurde auf Sylt als Arzt und als Landschaftsarzt bezeichnet, obgleich er kein entsprechendes Examen abgelegt hat.

Christian Peter Hansen: (CPH)14

Inselfriesisches Totenregister etc, Handschriften vor 1873, Ordner "Voss 5"

"Ein inselfriesisches Totenregister", Wyck auf Föhr 1873. Ordner "Voss 5"

Foto von CPH und von Gondeline: In diesem Ordner unter Nr.2.

Karte von Keitum von 1878: Siehe Ordn. "Voss 6" Nr. 8, unser Buch Seite 18 u. 479.

Eine Kopie dieser Kart: Sylter Archiv, Zug. Nr.93/88.

Mitgift seiner 2. Frau, der Witwe von Meinert Bleick Peters, 1844. Ordner "Voss 8", Nr.1.

Zeichnung von CPH: Portrait Uwe Jens Lornsen in Ordner "Voss 12".

04 Christian Jensen, Der Fremdenführer im C.P.Hansen'schen Museum in Keitum auf Sylt. Wyk 1887. Kopie.

CPHs Vermögen nach dem Tod seiner 2. Frau, + 1857.

05 "Dänisches Vaterland". Unrichtige Übertragung aus CPHs Sterbeeintragung, Keitum 1878.

06 CPHs Kaufvertrag 1850: Kauf des "Altfriesischen Hauses" von Bleik Peters, seinem Stiefsohn.

07 CPHs Gedenkstein für Uwe Jens Lornsen am "Altfriesischen Haus".

08 Berichte über CPHs Tod:

1. Schreiben vom 12.Juni 1880 von Christian Jensen an Professor Möller in Kopenhagen (Sylter Archiv), zitiert von Siegfried Wischniewski in seiner Schülerarbeit , Lebensweg eines Inseldorfes und seiner größten Söhne, 1962 Seite 11. Sylter Archiv, Zugang Nr. 15 H 64-4.

2. Schreiben vom 16.Januar 1880: Brief von Bleik Peters an seinen Schwager Thies Clemenz, Sylter Archiv, Slg Söl'ring Forining, Nachlaß CP Hansen

09 CPHs Zeichnung von Neukirchen

CPHs Wappen: Quelle ist mir nicht bekannt.

10 Hinrich Christian Dau, Küster, Organist, Lehrer in Keitum von 1860 -1872 .

Weitere Angaben: siehe Voß,1987, Seite 258.

"In seinem Ruhestande arbeitete er in Kiel für die friesische Sache und war der erste Leiter des dortigen Zweigvereins"

"...Durch seinen Tod hat der Verein einen schweren Verlust erlitten, denn unermüdlich ist der Verstorbene für den

früheren `Sylter Club` und den aus diesem hervorgegangenen `Verein der Nordfriesen` tätig gewesen."

(Band 8 der Mitteilungen des Nordfriesischen Vereins für Heimatkunde und Heimatliebe, 1911/12).

Auf Anregung von Manfred Jessen-Klingenberg wird der schriftliche Nachlaß von H.C. Dau im LAS verwahrt unter der Signatur: Abt.399.144 Nr.11-13, unter der u.a. folgende Schriftstücke verwahrt werden:

Nachrufe, Manuskripte als Kopien:

Lebenslauf 1902, Fotokopie der Handschrift und der Abschrift.

Vortrag über die Verhältnisse auf Sylt zwischen 1860 u. 1864,

"Meine ersten vier Dienstjahre",

Fotokopie aus der Rinkenchronik,

Fotokopie aus der Keitumer Schulchronik,

Eingabe von September 1867, aus dem Kirchenarchiv Keitum.

Hinweis: Arno Vorpahl, Hinrich Christian Dau (1836-1912), in: Die Bauernglocke, herausgegeben vom Förderverein Landschaft Stapelholm, Seeth, Heft 22, Dez.2002, Seite 39-54. Danach gehörte er zum Vorstand des nordfriesischen Vereins und fuhr zu deren Hauptversammlung auf die Insel Sylt.

11 Friedrich Frödden, Stifter der Keitumer Orgel.

12 Frödden-Epithaph: Fotos: Peter Schmidt-Eppendorf, Pastor Joachim Hartung, Erika Voß 1969.

- 13 Artikel über die Familie des Landvogts Frödde Frödden, Voß
1993, Sonderdruck.

Uwe Jens Lornsen (UJL)

- 14 Sein Geburtshaus
15 "Über das Verfassungswerk in Schleswigholstein", Nachdruck.
16 UJLs Vorfahren
Sein Wappen
- 17 Das Bild mit dem Titel „Grabstätte Uwe Jens Lornsens“
- 18 1713: Designation der Vesten auf Sylt: LAS Abt. 161, Nr. 1403.
- 19 1744: Mannsliste Sylt, Teil Keitum: Kirchenarchiv Keitum: Az II5c
- 20 Sylt Lexikon 2002: Schriftwechsel mit den Herausgebern.